Besuch des Klosters Helfta



Am 25.04.2017 besuchten wir – die Klasse 8D – im Rahmen des Projektes "Weltethos" das Kloster Helfta in Eisleben. Begleitet wurden wir von unserer Klassenlehrerin Frau Zschunke, dem Ethiklehrer Herr Temper und dem Referenten Herr Lange.

Die seit drei Jahren dort lebende Schwester Ruth brachte uns Schülern das Leben einer Nonne in dem Zisterzienserinnen- Kloster näher und beeindruckte mit ihrer herzlichen offenen Art, wobei sie uns Einblicke in ihr Leben gewährte und uns die Geschichte des Klosters näher erklärte. Wir ließen es uns dabei nicht nehmen, die Schwester über alles auszufragen und wurden selbst mit privaten Gedanken vertraut gemacht. Der Rundgang über das Klostergelände bestätigte die Gelassenheit, die Selbstfindung und ruhige Energie, welche Schwester Ruth ausstrahlte. Eine große Wiese führte uns zu einem kleinen Labyrinth und nicht weit entfernt, konnten wir einen Blick auf den Friedhof des Klosters werfen. Kurz vor dem Mittagessen waren wir eingeladen, an dem Mittagsgebet der Ordensschwestern teilzunehmen. Die Nonnen vermittelten uns hier ein völlig neues Bild eines Gebetes. Wir waren sehr beeindruckt und überrascht.







Am Ende des Ausfluges vollendete Herr Lange den Tag mit einer interessanten Präsentation über die im Kloster zu sehende Ausstellung "Weltreligionen, Weltfrieden, Weltethos".







Damit ging diese lehrreiche Exkursion zu Ende.

Persönlich gesehen war dieser Ausflug sehr positiv überraschend. Ich kann einen Klosterbesuch nur weiterempfehlen und als Klassenausflugsziel anraten.